

Manifest zur aktivistischen Rechtsarbeit

Mit dem Konzept zur aktivistischen Rechtsarbeit wagen wir den Versuch eines Manifests. In der Hoffnung, dass sich möglichst viele unabhängige Rechtsarbeitende der grundsätzlichen Idee einer aktivistischen Rechtsarbeit anschliessen und dieser Entwurf Grundlage eines auf nationaler Ebene entwickelten und getragenen Manifests werden könnte.

Grundsatz

Aktivistische Rechtsarbeit setzt sich ein für das Recht auf Rechte – für alle Menschen unabhängig ihres aufenthaltsrechtlichen Status.



Aktivistische Rechtsarbeit ermöglicht uneingeschränkten Zugang zu rechtlicher Unterstützung

Aktivistische Rechtsarbeit hat das Ziel, asylsuchenden und migrierten Menschen uneingeschränkten Zugang zur Wahrnehmung rechtlicher Mittel zu ermöglichen. Dabei orientiert sie sich am Grundsatz, dass jeder Mensch das Recht hat, ein Gesuch zu stellen sowie eine Beschwerde einzureichen.

Aktivistische Rechtsarbeit ermöglicht asylsuchenden Menschen, mit ihren Anliegen und Begründungen an die Behörden gelangen zu können – unabhängig von den juristischen Erfolgschancen.

Aktivistische Rechtsarbeit nimmt sich Zeit – sowohl im Rahmen der Beratung als auch für das Verfassen von Rechtsschriften.



Aktivistische Rechtsarbeit ist solidarisch

Aktivistische Rechtsarbeit respektiert die Vorstellungen, Einschätzungen und Wünsche von asylsuchenden und migrierten Menschen betreffend ihren (rechtlichen) Perspektiven bedingungslos (Augenhöhe-Prinzip) und setzt sich für diese ein.

Aktivistische Rechtsarbeit bemüht sich stets um ein offenes, aufmerksames und interessiertes Zuhören.

Aktivistische Rechtsarbeit anerkennt die Individualität des Menschen: dass jeder Mensch aus einer bestimmten Logik heraus handelt und diese für sich nachvollziehbar und entsprechend zu würdigen ist.



Aktivistische Rechtsarbeit ist politisch

Aktivistische Rechtsarbeit verpflichtet sich zu politischem Handeln, weil sie durch ihre juristische Tätigkeit Teil des restriktiven Rechtssystems wird und dadurch entsprechende Verantwortung zu tragen hat.

Aktivistische Rechtsarbeit anerkennt das Recht auf Migration und fordert eine offene migrationspolitische Haltung, gleiche Geltung der Grundrechte für alle und die Teilhabe aller an der Gesellschaft.

Aktivistische Rechtsarbeit bemüht sich um öffentliche Sensibilisierung und Aufklärung. Sie versucht, in Zusammenarbeit mit anderen Akteur*innen, ihren rechtlichen und politischen Forderungen Gehör zu verschaffen und eine zivilgesellschaftliche Bewegung zu fördern.